

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 223

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Genossenschaft Konsumverein Arbon & Umgebung, Arbon.

Bespag, Berufs- & Sportkleiderfabrik AG. in Lliqu., Gossau (St. Gallen).

Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en août 1961.

Postcheckverkehr, Beitritte (1. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige belohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1121^a)

Gemeinschuldner: Schärer Fritz, 1914, Maler, Kanzleistrasse 225, Zürich 4,

früher wohnhaft in Dietlikon (Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 30. August 1961.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 13. Oktober 1961.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, Fribourg (1120)

Failli: Scheyhing Hubert, fils de Carl, de Thul (St-Gall), représentant, à Fribourg, route de Bertigny 51.

Date de l'ouverture de la faillite: 16 septembre 1961.

Liquidation sommaire (loi féd., art. 231).

Délai pour les productions: 13 octobre 1961.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1130)

Gemeinschuldnerin: Fischer Rita Marie, Inhaberin der Firma «R. Fischer» Handel mit kosmetischen Produkten und Kunstblumen aller Art, Haltingerstrasse 67, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 1. September 1961.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis und mit 13. Oktober 1961.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (1122)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Firma Kung Josef, Beizerei und Polierwerkstatt und Möbel en gros, in Wettingen (Geschäft in Mellingen), ist am 29. August 1961 der Konkurs eröffnet worden.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (1123^a)

Gemeinschuldner: Fankhauser Hans, geb. 1926, Metzger, von Trub (Bern), s.Z. wohnhaft in Wohlen (Aargau), nun in Gränichen (Aargau), Genstelfeld.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Juli 1961.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 14. Oktober 1961.

N.B. Das Konkursamt gilt als zur sofortigen freihändigen Veräusserung der Konkursaktiven ermächtigt, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger dagegen bis 4. Oktober 1961 schriftlich und begründet Einspruch erhebt.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (1124)

Gemeinschuldnerin: Bau AG Ueberland, Birnensdorferstrasse 432, Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 12. September 1961.

Datum der Einstellung mangels Aktiven: 19. September 1961.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Oktober 1961 die Durchführung des summarischen Konkursverfahrens begehrt, sich zur Uebernahme der entstehenden Kosten verpflichtet und an diese vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 800 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Zürich Konkursamt Thahlwil (1114)

Ueber Ermatinger Carl, geb. 1898, von Schaffhausen, Kaufmann, wohnhaft Seestrasse 164, in Kilchberg (Zürich). Inhaber der Einzelfirma Carl C. Ermatinger, Vertrieb chemisch-technischer Produkte, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 4. September 1961 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 15. September 1961 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 3. Oktober 1961 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten einen Barvorschuss von Franken 600 leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (1115)

Ueber Beck Heinz, 1919, Kaufmann, von Neuhausen, in Berikon, Bahnhofstrasse, ist mit Urteil des Bezirksgerichtes Bremgarten vom 17. August 1961 der Konkurs eröffnet, das Verfahren indessen mit Beschluss des Konkursgerichts vom 14. September 1961 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 4. Oktober 1961 beim obengenannten Konkursamt die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Vorschuss von Fr. 1500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1131)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Pitetti René Emile, précédemment, exploitant un commerce de vins et liqueurs en gros, 48, rue du Grand Pré, actuellement employé, 2, rue de Vermont (app.) à Genève, par ordonnance rendue le 28 août 1961 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 21 septembre 1961 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 3 octobre 1961 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en 800 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (1116)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über die Kommanditgesellschaft Ruf & Co., Vertrieb von Modejournalen und Record-Schnittmuster-Verlag, Bahnhofstrasse 12, in Luzern, liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern

beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (1125)

Im Konkurs über Deola Rudolf, Vertreter-Propagandist, wohnhaft Zumbachweg 14, in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Stadt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Beschwerden betreffend die Kompetenzstücke nach SchKG Art. 92 sind bei der Aufsichtsbehörde und Begehren um Abtretung der Massarechte nach SchKG Art. 260 bezüglich den Eigentumsansprüchen sind bei der Konkursverwaltung binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1117)

Failli: Schumacher Frank, machines de bureau, rue du Tunnel 11, à Lausanne.

Date du dépôt: le 23 septembre 1961.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49 OOF, le 3 octobre 1961; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté. L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, OOF.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Bern Konkursamt Konolfingen, Schlosswil (1126)

Das Konkursverfahren über Bohren-Thoma Ernst, Treuhändbüro, Rüfenacht zu Worb ist durch Verfügung des Konkursrichters von Konolfingen vom 18. September 1961 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, La Chaux-de-Fonds (1118)

La liquidation de la faillite de Dubois frères S.A., fabrique d'horlogerie, Tunnels 16, à La Chaux-de-Fonds, a été clôturée par ordonnance du Tribunal II, rendue le 16 septembre 1961.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, La Chaux-de-Fonds (1132)

La faillite prononcée le 10 avril 1961 contre Isorac S.A., rue de la Charrière 50, à La Chaux-de-Fonds, est révoquée à la suite du retrait de toutes les productions, et cela par décision du 21 septembre 1961 rendue par le président du Tribunal II de la Chaux-de-Fonds. En conséquence, la faillite a été réintégrée dans la libre disposition de ses biens.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Ct. de Berne Arrondissement de Porrentruy (1128)

Débiteur: Dr Landolt F., ci-devant pharmacie Gigon, pharmacien à Porrentruy.

Durée de la prorogation: 2 mois, jusqu'au 15 décembre 1961.

Assemblée des créanciers: lundi 4 décembre 1961, à 15 heures, dans la salle des audiences du Tribunal, Château, à Porrentruy.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 24 novembre 1961, au bureau du commissaire au sursis, avenue de la Gare 10, à Porrentruy.

Porrentruy, le 20 septembre 1961. Commissaire au sursis: M. Koch.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (1133)

Par décision du 21 septembre 1961, le président du Tribunal du district de Lausanne a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé le 20 juillet 1961 à Wildbolz Mare, annuellement café-glacier à Lausanne, actuellement chemin de la Source 1, à Pully.

L'assemblée des créanciers est renvoyée au mardi 28 novembre 1961, à 14 heures 30, au Palais de justice de Montbenon, rez-de-chaussée, entrée est, à Lausanne.

Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 17 novembre 1961 au bureau du commissaire, Office des faillites, rue Caroline 2, 3^e étage, à Lausanne.

Lausanne, le 21 septembre 1961.

Le commissaire:

Max Luisier, préposé aux faillites.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Unterreintal, St. Margrethen (1134)

Freitag, den 6. Oktober 1961 finden vor dem Bezirksgericht Unterreintal im Rathaus in Berneck die Verhandlungen über die von den nachstehend genannten Schuldner ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassverträge statt:

8.30 Uhr: Scheiben Ernst, Kolonialwaren, Rheineck;

10.00 Uhr: Frei Alfred, Handel mit Damenkonfektion, Heerbrugg.

St. Margrethen, den 22. September 1961.

Bezirksgerichtskanzlei Unterreintal.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316a bis 316f) (LP. 316a à 316f)

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen (1127)

Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, hat mit Entscheid vom 19. September 1961, den von der Firma

Weigmann & Co.; Nachfolger: Engeli & Co.,

Handel en gros mit Spielwaren, Mercerie- und Lederwaren, Hinterlauben 6, St. Gallen, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Der Bestätigungsentscheid ist am 19. September 1961 in Rechtskraft erwachsen.

St. Gallen, 19. September 1961.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich-Altstadt (1129)

Im Nachlassverfahren (Liquidationsvergleich) der Firma

Winter Willi,

Eisenwaren, in Nachlassliquidation, Zürich, c/o Büro Dr. J. Marti, Bahnhofplatz 4, Zürich 1, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 23. September 1961 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mit Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, andernfalls der Plan als anerkannt gilt.

Zürich, den 23. September 1961.

Der Liquidator:

RA Dr. James Marti,
Bahnhofplatz 4, Zürich 1.

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (1119)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma Sagatex AG in Nachlassliquidation, St. Leonhardstrasse 32, St. Gallen, liegt der Kollokationsplan auf dem Bureau des Liquidators, Bahnhofplatz 2, I. Stock, St. Gallen, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen vom Tage der Publikation der Auflegung des Kollokationsplanes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, beim Vermittleramt St. Gallen anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan rechtskräftig wird.

St. Gallen, 21. September 1961.

Der Liquidator:

O. Hofstetter, Konkursbeamter.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

14. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Servofix A.G., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 21. Juli 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der «Servofix A.G.» und allenfalls ihre Hinterbliebenen sowie den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Robert Brüscheiler, von Zollikon, in Zollikon, Präsident; Dr. Willy Schulthess, von Zürich, in Zollikon, und Emil Meier, von Winterthur, in Unterengstringen, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, sowie durch Walter Grob, von Obalden, in Urdorf, Geschäftsführer. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 849, in Zürich 9 (bei der Servofix A.G.).

14. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gummi-Maag A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3778). Die Unterschrift von Richard Schwarz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Max Baumann, von Altdorf (Uri), in Kilchberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates.

15. September 1961.

Emmy Huettemann-Stiftung, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 4. September 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt, nach Massgabe näherer Umschreibung in der Stiftungsurkunde, an bestimmte Institutionen und Personen Beiträge, beziehungsweise Stipendien zu gewähren, eine gewisse Person zu unterstützen, die Kosten der Erziehung, Ausstattung oder Unterstützung von Angehörigen zweier Familien zu bestreiten und die Grabstätte einer Familie zu erhalten und zu pflegen. Einziges Organ der Stiftung ist der aus einem bis drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Einzelunterschrift führen Fritz Huettemann, Bürger der USA, in Cincinnati (USA), Vorsitzender des Stiftungsrates, und Dr. Hans Vontobel, von Zürich und Pfäffikon (Zürich), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Bahnhofstrasse 58, in Zürich 1 (bei der Firma J. Vontobel & Co.).

15. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Emil Schnellmann, Ing., Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 18. Juli 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma

«Emil Schnellmann, Ing.», in Zürich, im Alter oder bei Krankheit und Unfall sowie im Todesfall für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Nötlage den im Dienste der Firma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch Emil Schnellmann, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift, sowie durch Albert Rütsche, von und in Zürich, und Nikolaus Luther, von Vico Moreote, in Aengist am Albis, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomicil: Rämistrasse 33, in Zürich 1 (bei der Firma Emil Schnellmann, Ing.).

15. September 1961.

Wohlfahrtsfonds der Gummi Maag AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3778). Die Unterschrift von Richard Schwarz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Max Baumann, von Altdorf (Uri), in Kilelberg (Zürich), Präsident des Stiftungsrates.

15. September 1961.

Fürsorgestiftung II der Firma W. Baumann, Horgen, in Horgen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 4. August 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt, den Angestellten und Arbeitern der Firma «W. Baumann», in Horgen, sowie ihren Hinterlassenen im Alter oder bei Invalidität, Tod, Krankheit und anderen Notfällen Renten oder einmalige Zuwendungen zu gewähren. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Wilhelm Baumann-Hüni, von und in Horgen, Vorsitzender des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift führen: Wilhelm Baumann-von Wyss, von und in Horgen; Hans Peter Baumann, von und in Horgen; Ernst Hess, von Wald (Zürich), in Horgen, und Hans Dinkelmann, von Hellsau (Bern), in Oberrieden, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Wilhelm Baumann-von Wyss und Hans Peter Baumann zeichnen gemeinsam oder je einer von ihnen mit Ernst Hess oder Hans Dinkelmann; die beiden Letzgenannten zeichnen nicht auch miteinander. Domicil: Schärbachstrasse 3 (bei der Firma W. Baumann).

16. September 1961.

Personal-Fürsorgestiftung der Monsanto Research S.A. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1960, Seite 2695). Die Unterschriften von Dr. Nicholas T. Samaras und Alfred Mantel sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift Dr. Harold Hicks Zeiss, Bürger der USA, in Herrliberg, und Eduard Locher, von Zürich und Basel, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Neues Geschäftsdomicil: Binzstrasse 39, in Zürich 3 (bei der Monsanto Research S.A.).

18. September 1961.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma S. Barenholz & Co., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 28. Februar 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma «S. Barenholz & Co.», in Zürich, oder deren Angehörige und Hinterbliebenen zur Milderung der wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder Tod. Organe sind der Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Saliman Barenholz, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, oder Jules Messinger, venezolanischer Staatsangehöriger, in Maur, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift mit Kurt Wahlen, von Rubigen, in Zürich, oder Ernst Schein, von und in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domicil: Zwinglistrasse 21, in Zürich 4 (bei der Firma S. Barenholz & Co.).

19. September 1961.

Fürsorgestiftung der BIOS A.-G., in Rüti (Zürich) (SHAB. Nr. 143 vom 21. Juni 1952, Seite 1587). Die Unterschriften von Dr. jur. George Pearson Treadwell und Henri Rüegg sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Theodor Rüegg, von und in Rüti (Zürich), Präsident des Stiftungsrates, und Hans Rüegg, von und in Rüti (Zürich), Mitglied des Stiftungsrates.

20. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Illustrations- & Photopress AG., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1955, Seite 2363). Die Unterschrift von Hans Studer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Alfons Looser, von Alt St. Johann, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

18. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ryser & Co., Bern, in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Juli 1961 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Ausrichtung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer, seinen überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen im Alter, bei Krankheit, Unfall oder Invalidität und Arbeitslosigkeit, sowie im Falle des Todes des Arbeitnehmers. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Ernst Ryser, von Dürrenroth, in Bern, Präsident; Roger Kolb, von Bern, in Stettlen, Sekretär; Marianne Hammer-Müller, von Schwarzenberg, in Bern, Mitglied, und Walter Bill, von und in Münchenbuchsee, Mitglied. Domicil der Stiftung: Länggassstrasse 92 a (bei der Firma «Ryser & Co.»).

18. September 1961.

Stiftung für die Personalfürsorge der Firma Lanper & Baumann, Architekten, Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. August 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod. Im Todesfall werden die Leistungen der Stiftung an den Ehegatten, die Nachkommen, die Eltern oder andere Personen, die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhalten wurden, ausgerichtet. Organe der Stiftung sind der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Hans Lauper, von Wohlen bei Bern, in Bern, Präsident; Armin Baumann, von Zürich, in Zollikofen, Mitglied, und Francesco Benaglio, von Oehlbühl, in Bern, Mitglied und Vertreter der Arbeiter und Angestellten. Sie zeichnen je zu zweien. Domicil der Stiftung: Weissenbühlweg 6 (bei der Stifterfirma).

19. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Electras G.m.b.H. in Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. August 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod. Im

Todesfall werden die Leistungen der Stiftung ausgerichtet an den Ehegatten, die Nachkommen, die Eltern oder andere Personen, die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhalten wurden. Die Arbeitnehmer der Firma «Vedor S.A.», in Bern, können durch den Stiftungsrat zu den gleichen Bedingungen der Stiftung angeschlossen werden. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Paul Petersen, von Umiken, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Präsident, und Eva Buob, von Rorschacherberg, in Bern, Aktuarin. Sie zeichnen kollektiv. Domicil der Stiftung: Theaterplatz 2 (bei der Stifterfirma).

Bureau Fraubrunnen

18. September 1961.

Fürsorgestiftung der Firma E. Steffen-Ris AG Utzenstorf, in Utzenstorf (SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1955, Seite 2488). Aus dem Stiftungsrat ist ausgeschieden Walter Keller, von Oberbüren, in Utzenstorf, Sekretär; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Sekretär in den Stiftungsrat gewählt Alfred Jean Rothenbühler, von Lützelflüh, in Utzenstorf. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Stiftungsrates zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau Nidau

18. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Ersparniskasse Nidau, in Nidau (SHAB. Nr. 205 vom 1. Oktober 1956, Seite 2232). Der Sekretär Werner Rudolf wohnt nun in Nidau.

Luzern – Lucerne – Lucerna

13. September 1961.

Fürsorge-Stiftung der Firma Stadelmann & Co., in Luzern. Diese laut öffentlicher Urkunde vom 24. August 1961 errichtete Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Krankheit, Tod, Unfall und Invalidität. Verwaltungsorgan ist der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Alfred Stadelmann; Mitglieder sind Hans und Leo Stadelmann, alle von und in Luzern. Sie führen Einzelunterschrift. Adresse: Eisengasse 6 (bei der Firma).

18. September 1961.

Fürsorgefonds Marmor Baldegg A.G., in Baldegg, Gemeinde Hoehdorf (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1960, Seite 73). Die Unterschriften der aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Dr. Oscar Hübscher und Oscar Schüpfer sind erloschen. Als Präsident wurde in den Stiftungsrat gewählt Dr. Bruno Hübscher, von Hoehdorf, in Malters, und als Mitglied Alfred Meyer, von und in Hoehdorf. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Obwalden – Unterwald-le-haut – Unterwalden alto

18. September 1961.

Fürsorgestiftung zu Gunsten des Personals der Firma Paul Fischer, Garage, in Alpnachdorf, Gemeinde Alpnach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. Juli 1960 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma Paul Fischer sowie für deren Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität und Tod. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von vier Mitgliedern, von denen zwei von der Stifterfirma und zwei von den Angestellten gewählt werden. Der Stiftungsrat wird vertreten durch Paul Fischer, von Alpnach und Genesee (Luzern), in Alpnach, und Franz Fallegger, von Hasle (Luzern), in Alpnach. Sie zeichnen kollektiv. Domicil der Stiftung: bei der Stifterfirma.

Zug – Zoug – Zugo

20. September 1961.

Stiftung zur Förderung von Kinderspielflächen, in Zug (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1955, Seite 1280). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. September 1961 wurde das Stiftungsstatut teilweise revidiert. Die Verwaltung der Stiftung liegt in den Händen eines Stiftungsrates von 3 bis 5 Mitgliedern. Der Präsident und mindestens zwei weitere vom Stiftungsrat bezeichnete Mitglieder führen unter sich Kollektivunterschrift zu zweien.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Olten-Gösgen

15. September 1961.

Personalsiftung der Firma Walther Laesser, in Schönenwerd. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. September 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls deren Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus zwei oder mehreren Mitgliedern, wovon mindestens ein Mitglied durch die Stifterfirma und mindestens ein Mitglied durch die Arbeiter und Angestellten ernannt wird. Die Stifterfirma bezeichnet den Präsidenten des Stiftungsrates. Zur Zeit gehören dem Stiftungsrat an: Walther Laesser, von Wiliberg (Aargau), in Schönenwerd, als Präsident, und Adolf Maurer, von Schmiedrue, in Schönenwerd, als Mitglied; sie führen Kollektivunterschrift. Domicil der Stiftung: Gösgenstrasse 4 (bei der Stifterfirma).

18. September 1961.

Stiftung der Firma Niederöst-Ringold & Sohn, in Olten (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1960, Seite 2456). Der Stiftungsrat Conrad Niederöst wohnt nun in Lostorf.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

18. September 1961.

Fürsorgefonds der Firma Gysin & Co., Lack- und Farlenfabrik Basel, in Basel (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1948, Seite 163). Die Unterschrift des verstorbenen Stiftungsrates Paul Gysin-Arm ist erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an den einzigen Stiftungsrat Elsa Gysin-Arm, von und in Basel.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

13. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der ABRO Ahfallsortierwerk A.G., Birsfelden, in Birsfelden (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1951, Seite 428). Die Unterschrift des Stiftungsrates Fritz Scherr-Vögelin ist erloschen.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

14. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma A. Naef & Co. AG, Flawil, in Flawil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. September 1961

eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. Werner Kraft, von Brugg und Zürich, in Kilchberg (Zürich), Präsident; Kurt Aerni, von Krummenau, in Herisau; Hansruedi Bleichenbacher, von Mörschwil, in Flawil, und Karl Klingler, von Oberbüren (St. Gallen), in Flawil. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: bei der Stifterfirma, Säntisstrasse.

Graubünden – Grisons – Grigioni

14. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Christian Mathis, in St. Moritz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Juli 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Christian Mathis-Mongiusti, Präsident, Anita Mathis-Mongiusti, beide von Jenaz und St. Moritz, in St. Moritz, und Anton Kratzer, deutscher Staatsangehöriger, in St. Moritz. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: bei der Firma Chr. Mathis.

14. September 1961.

St. Viteenz-Heilstätte, in Davos-Platz (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1958, Seite 1837). Die Unterschrift von Sr. Oberin Julienne Suhr ist erloschen. Neu wurde als Präsidentin in den Stiftungsrat gewählt: Sr. Oberin Verena Wagner, von Solothurn, in Davos. Sie zeichnen kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

Aargau – Argovie – Argovia

14. September 1961.

Personalfürsorgefonds der Firma Ernst & Cie. Bureau möbelfabrik, in Holziken (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1958, Seite 1158). Infolge Umwandlung der Stifterin in eine Aktiengesellschaft wird der Name mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 7. September 1961 geändert in **Personalfürsorgefonds der Firma Ernst & Cie. A.G., Bureau möbelfabrik.** Die Prokura von Gertrud Ernst ist erloschen.

14. September 1961.

Unterstützungsfond Carl Dambach, in Villmergen, in Villmergen (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1951, Seite 1263). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Mai 1961 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 25. August 1961 wurde der Stiftungsakt vom 18. Februar 1935/1. Juni 1944 geändert. Die früher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Der Name der Stiftung lautet **Unterstützungsfonds Carl Dambach, in Villmergen.** Die Stiftung bezweckt, aus den Zinsen des Stiftungskapitals in Not geratene oder invalid gewordene Arbeitnehmer der «C. Dambach Aktiengesellschaft», in Villmergen, zu unterstützen. ~~Im Sinne und Geiste des stillen~~ Wirkens der Frau Cécile Dambach sel. dürfen aus den Mitteln der Stiftung auch Zuwendungen gemacht werden an Personen, die ausserhalb der Belegschaft der Stifterfirma stehen, so an Bedürftige, Kranke und Invalide. Sodann dürfen Beiträge geleistet werden an bedürftige Studierende. Der Zweck der Stiftung umfasst überdies auch die Förderung von Kunst und Literatur. An Personen, die sich durch besondere Leistungen oder mutige Taten auszeichnen, dürfen Prämien verabfolgt werden. Die eigentlichen Begünstigten dürfen in ihren bisherigen Rechten nicht beeinträchtigt werden.

15. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Firma Stawo A.G. Niederlenz, in Niederlenz. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. August 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt, den im definitiven, mindestens einjährigen Vertragsverhältnis mit der Firma «Stawo A.G.», in Niederlenz, stehenden Angestellten und Arbeitern sowie deren Familien im Rahmen der Mittel, welche dem Stiftungsrat als angezeigt erscheinen, Hilfe zu bieten, um den wirtschaftlichen Folgen, welche sich aus der Familienlast, dem Alter und dem Tod ergeben, entgegenzutreten. Einziges Organ ist der aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Es gehören ihm an: Otto Hilfinger-Wildi, von Safenwil, als Präsident; Johanna Hilfinger-Wildi, von Safenwil, und Ernst Bergamelli, von Niederlenz, alle in Niederlenz. Ernst Bergamelli zeichnet kollektiv mit Otto Hilfinger-Wildi oder mit Johanna Hilfinger-Wildi. Domizil: Büro der Firma.

19. September 1961.

Heinrich und Anna Weber Stiftung, in Aarau (SHAB. Nr. 57 vom 8. März 1940, Seite 450). Die Unterschriften von Dr. Walter Irmiger, Vorsitzender der Stiftungskommission, und Pfr. Richard Staehelin, Stellvertreter des Vorsitzenden, sind erloschen. Es wurden gewählt: Dr. Erich Elchenberger, von Beinwil am See, in Lenzburg, als Vorsitzender, und Pfr. Eugen Facetti, von Dättlikon (Zürich), in Seengen, als Stellvertreter des Vorsitzenden. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien mit einem Vertreter der Verwaltung.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

16. September 1961.

Personalfürsorgestiftung der Zuckerfabrik Frauenfeld AG, in Frauenfeld. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 14. September 1961 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Stähli, von Schüpfen, in Bern, Präsident, und Hans Schick, deutscher Staatsangehöriger, in Frauenfeld, Aktuar. Sie vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Domizil: Rheinstrasse 30, bei der Stifterfirma.

18. September 1961.

Angestellten-Pensionskasse der Eisenwerk Frauenfeld A.G., in Frauenfeld (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1957, Seite 260). Albert Schulthess ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Vizepräsident wurde Albert Ernst, von und ist Luzern, gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit je einem andern Stiftungsratsmitglied.

18. September 1961.

Wohlfahrtsstiftung für die Arbeiter der Eisenwerk Frauenfeld A.G., in Frauenfeld (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1957, Seite 260). Albert Schulthess ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Vizepräsident wurde Albert Ernst, von und ist Luzern, gewählt. Der Präsident zeichnet mit je einem andern Stiftungsratsmitglied.

Tessin – Tessin – Ticino
Ufficio di Lugano

19 settembre 1961.

Fondazione di previdenza per il personale della ditta Julius Lehrer, a Lugano. Sotto questo nome, è stata costituita, con atto notarile del 15 gennaio 1960, una fondazione che ha per scopo di venire in aiuto del personale della ditta «Julius Lehrer», in Lugano, in caso di vecchiaia, malattia, infortuni e invalidità. La gestione della fondazione è affidata a un consiglio direttivo composto da 3 membri di cui due nominati dalla ditta «Julius Lehrer», e uno dal personale. Il consiglio di direzione è attualmente così composto: Stella Lehrer nata Scheratter, da ed in Lugano, presidente; Erika Lehrer di Julius, da Lugano, in Castagnola (nominati dalla ditta fondatrice), e Annamaria Castagnola, da ed in Lugano (nominata dal personale). La fondazione è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente con uno degli altri membri del consiglio. Recapito della fondazione: piazza Cioccaro 12, c/o ditta Julius Lehrer.

Waadt – Vaud – Vaud
Bureau de Lausanne

19 septembre 1961.

Fondation pour la Caisse de Retraite du Personnel de Zwahlen & Mayr S.A., à Prilly. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 5 septembre 1961, une fondation. Elle a pour but d'assister les membres du personnel de la société «Zwahlen & Mayr S.A.» et, en particulier, d'aider les employés et ouvriers de la fondatrice, ainsi que leurs familles, à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de l'âge, du décès, de la maladie, de l'invalidité, du chômage, de l'une ou l'autre ou de chacune de ces causes, ou de toute autre cause encore. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de 1 à 7 membres. Si le conseil est composé de plus d'un membre, l'un d'eux au moins doit être choisi au nombre des employés et ouvriers de la fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective à deux de Henri Zwahlen ou Maurice Cosandey avec un autre membre du conseil de fondation. Conseil: Henri Zwahlen, de Gessigny, à Lausanne, président; Maurice Cosandey, de Sassel, à Lausanne; Emile Goumaz, de Sédeilles, à Renens; Jean-Pierre Humbert, de Courtoin et Cormérod, à Prilly; Jacques Isel d'Ormont-Dessous, à Lausanne. Adresse de la fondation: avenue du Chablais 12, Prilly-Malley (chez la fondatrice).

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

19 septembre 1961.

Fondation d'entraide de l'Association suisse des fabricants de cadres métal, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 4 juin 1960, N° 129). Le président du comité de direction est Robert Kohli, de Rüschegg, à Berne. Il engage la fondation par sa signature apposée collectivement à deux avec un autre membre du comité de direction. Les pouvoirs conférés à Wilhelm Stäuffer, président démissionnaire, sont éteints.

Genf – Genève – Ginevra

16 septembre 1961.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, à Genève (FOSC. du 20 mai 1961, page 1445). Les pouvoirs de Claude Haardt sont radiés. Jacques Fiaux, de nationalité française, à Brueil en Vexin (Seine et Oise, France), a été nommé membre et président du conseil de fondation avec signature collective à deux.

18 septembre 1961.

Fondation en faveur du personnel supérieur de la société «SODECO» Société des Compteurs de Genève, à Genève (FOSC. du 26 juillet 1952, page 1904). Par arrêté du Conseil d'Etat de Genève du 23 juin 1961, l'acte constitutif de la fondation a été modifié sur différents points non soumis à publication.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Genossenschaft Konsumverein Arbon & Umgebung, Arbon

Herabsetzung der Anteilsscheine gemäss Artikel 874 und 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Genossenschaft Konsumverein Arbon & Umgebung in Arbon hat die Herabsetzung des Anteilsscheinkapitals, bzw. die Reduktion der Nominalwerte der Anteilsscheine von Fr. 50.— auf Fr. 20.— beschlossen. Sie gibt hiermit den Gläubigern nach Art. 874 OR bekannt, dass sie innert 2 Monaten von der 3. Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei Herrn Notar Suter in Arbon anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 1954)

Arbon, den 13. September 1961.

Konsumverein Arbon & Umgebung:
Die Verwaltung.

Bespag, Berufs- & Sportkleiderfabrik AG. in Lique, Gossau (St. Gallen)

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 743 OR

Dritte Publikation

Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Oktober 1958 ihre Liquidation beschlossen. Allfällige Gläubiger der Gesellschaft werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich beim Beauftragten anzumelden. (AA. 2014)

St. Gallen, den 19. September 1961.

Der Beauftragte:
Dr. W. Hartmann, Advokat.
Unt. Graben 1, St. Gallen.

Exportations. Nos exportations ont considérablement rétrogradé au regard du mois précédent; ce fléchissement, dû en partie à des influences saisonnières, affecte notamment l'industrie métallurgique. La forte diminution de nos ventes de montres, due surtout aux vacances horlogères, doit se mouvoir cependant dans les limites notées habituellement à cette époque de l'année. De même, les sorties de machines, d'instruments et appareils n'ont plus atteint celles de juillet dernier; toutefois, ces exportations sont supérieures à celles d'août 1960. Nos envois de textiles à l'étranger ont évolué diversement selon les branches de cette industrie. En effet, alors que l'on enregistre — par rapport à juillet 1961 — une moins-value des sorties notamment de fils et tissus de coton, celles d'articles d'habillement, principalement, se sont accrues. Quant à l'industrie des tresses pour la chapellerie, on note une tendance ascendante, comme c'est généralement le cas à cette époque de l'année. La reprise du commerce d'automne dans l'industrie des chaussures s'est traduite par un important renforcement des exportations de souliers en cuir par rapport au mois précédent; celles-ci surpassent également le niveau d'août 1960. Le rendement des ventes de l'industrie chimico-pharmaceutique dépasse aussi, sur toute la ligne, celui du mois correspondant de l'année précédente. A l'exception des produits de parfumerie et cosmétiques, les exportations des autres branches de cette industrie sont en augmentation sur celles de juillet 1961. Dans le domaine des denrées alimentaires et tabacs, les sorties de conserves de lait et farines alimentaires pour enfants, de chocolat et de tabacs manufacturés sont supérieures à celles des deux périodes de comparaison entrant en ligne de compte. Cependant, les exportations de fromage se maintiennent au niveau de l'année précédente, en présence d'une légère augmentation par rapport à juillet dernier.

Fournisseurs et débouchés. Comparativement à juillet 1961 et août 1960, la Suisse a exporté cette fois pour 18,7 Mio de fr. de moins (— 15 %), respectivement pour 4,2 Mio de plus (+ 4 %) de marchandises aux pays de l'AELE et pour 32 Mio de moins (— 11 %), respectivement pour 23,7 Mio de fr. de plus (+ 10 %) aux Etats membres de la CEE. Ces communautés économiques participent en août 1961 par 17 et 41,7 % à la valeur totale des exportations (août 1960: 17,6 et 40,8 %). En ce qui concerne l'AELE, d'une part, et la CEE, d'autre part, l'augmentation des exportations au regard d'il y a une année touche en particulier l'Autriche et la Suède, respectivement la France et l'Italie. Comparativement à août de l'année précédente, nos achats à l'AELE et à la CEE se sont accrus de 36,3 Mio de fr. (+ 43 %), d'une part, et de 106 Mio (+ 22 %), d'autre part, en présence d'une diminution des importations de 11 Mio (— 8 %), respectivement de 12,6 Mio de fr. (— 2 %), en l'espace d'un mois. En comparaison d'août 1960, cette évolution est due surtout aux importations accrues en provenance de la Grande-Bretagne, de la Suède et de la Finlande, respectivement de la République fédérale d'Allemagne, de la France et de l'Italie. Nos approvisionnements dans les pays de l'AELE représentent le 12,8 %, les entrées en provenance de la CEE le 63,7 % des importations totales (août 1960: 10,7 et 62,4 %). Relevons à ce propos le gros déficit de la balance du commerce extérieur (— 332,8 Mio de fr.) résultant de nos échanges avec la CEE, la valeur des importations de cette provenance étant supérieure de plus du double à celle de nos ventes à cette communauté. Le trafic commercial avec l'AELE boucle par un solde passif de 12,3 Mio de fr.

Les échanges commerciaux entre la Suisse et ses partenaires d'outre-mer — considérés d'après les chiffres absolus — ne se sont accrus en l'espace d'une année qu'en ce qui concerne les exportations. Le renforcement de nos livraisons de marchandises au Japon et à l'Argentine est notable. Aux importations, les arrivages en provenance du Canada, surtout, ont augmenté par rapport à août 1960. En revanche, les Etats-Unis d'Amérique ont sensiblement perdu de leur importance en tant que fournisseurs de la Suisse. Les échanges de marchandises avec les territoires d'outre-mer enregistrent cette fois un excédent d'exportation de 30,5 Mio de fr.

Principaux partenaires commerciaux

		Importations				Exportations				
		août 1960	juil. 1961	août 1961	août 1960	août 1960	juil. 1961	août 1961	août 1960	août 1960
		en millions de francs			en % des Importations totales		en millions de francs		en % des exportations totales	
République fédérale d'Allemagne		247,5	315,4	304,5	31,4	32,4	112,7	127,1	114,8	19,1 18,0
France		87,5	125,3	108,5	11,1	11,6	34,2	54,0	48,5	5,8 7,6
Italie		88,3	96,0	103,1	11,2	11,0	46,7	63,0	51,4	7,9 8,1
Belgique-Luxemb.		36,9	69,2	44,2	4,7	4,7	22,2	23,4	22,6	3,8 3,6
Pays-Bas		31,8	34,7	37,7	4,0	4,0	25,7	29,7	27,9	4,3 4,4
CEE	Total	492,0	610,6	598,0	62,4	63,7	241,5	297,2	265,2	40,8 41,7
Autriche		17,8	27,1	23,3	2,3	2,5	18,4	22,9	25,4	3,1 4,0
Grande-Bretagne		42,4	62,6	55,5	5,4	5,9	36,1	50,7	33,4	6,1 5,2
Portugal		1,6	1,5	1,8	0,2	0,2	7,7	6,8	5,3	1,3 0,8
Danemark		6,8	7,8	7,6	0,9	0,8	13,0	11,6	10,7	2,2 1,7
Norvège		1,4	5,0	3,1	0,2	0,3	6,6	7,0	7,2	1,1 1,1
Suède		11,3	22,8	19,3	1,4	2,1	16,2	20,0	20,3	2,7 3,2
Finlande		2,8	4,6	9,8	0,4	1,0	5,9	7,8	5,8	1,0 0,9
AELE	Total	84,1	131,4	120,4	10,7	12,8	103,9	126,8	108,1	17,6 17,0
Espagne		3,8	4,8	5,6	0,5	0,6	7,6	12,9	10,9	1,3 1,7
Tchécoslovaquie		3,2	6,7	5,2	0,4	0,6	4,9	3,8	5,6	0,8 0,9
Europe	Total	599,6	775,3	731,6	76,0	80,0	382,3	479,3	418,3	64,6 65,7
Union Sud-Africaine		2,1	1,6	1,3	0,3	0,1	9,4	6,7	5,0	1,6 0,8
Inde		2,0	2,4	3,6	0,3	0,4	7,2	7,2	8,2	1,2 1,3
Hongkong		0,4	0,7	0,9	0,1	0,1	5,6	9,4	5,5	0,9 0,9
Japon		11,2	12,0	12,2	1,4	1,3	7,9	16,7	13,7	1,3 2,2
Canada		8,5	18,6	15,2	1,1	1,6	9,0	12,7	10,0	1,5 1,6
U.S.A.		104,6	89,8	86,8	13,3	9,2	59,8	72,2	54,3	10,1 8,5
Mexique		1,9	1,7	2,0	0,2	0,2	9,6	11,7	7,0	1,6 1,1
Brésil		4,9	4,6	5,1	0,6	0,5	12,9	7,7	8,5	2,2 1,3
Argentine		7,1	4,6	6,9	0,9	0,7	5,8	12,6	10,5	1,0 1,7
Conf. australienne		1,6	2,5	1,6	0,2	0,2	9,5	10,2	8,9	1,6 1,4
Outre-mer	Total	189,4	189,6	187,4	24,0	20,0	209,2	278,0	217,9	35,4 34,3

Principales marchandises importées

Denrées alimentaires, boissons et fourrages	août 1960		août 1961	
	Tonnes	Mio de fr.	Tonnes	Mio de fr.
Gros bétail de boucherie	pièces	753	198	0,2
Viande	2 312	8,7	2 333	9,2
Volailles mortes	1 327	4,7	1 392	4,4
Poissons	498	1,5	579	1,8
Conserves de poissons	691	2,2	867	2,8
Beurre	16	0,1	698	2,2
Fromage	591	2,0	690	2,5
Oeufs	1 471	3,6	1 799	4,2
Légumes frais	2 854	1,6	2 473	1,7
Fruits du midi	13 131	10,2	13 136	11,5
Fruits frais	14 219	7,5	12 716	8,5
Baies fraîches	489	0,5	431	0,5
Café brut	1 987	6,7	2 369	7,9
Froment, non dénaté	14 869	5,1	34 198	12,7
Froment, dénaté	2 356	0,6	4 606	1,1
Orge pour l'affouragement	13 772	3,6	16 738	3,4
Avoine	9 147	2,7	5 931	1,4
Maïs	6 394	1,7	10 409	2,7
Riz	1 542	0,9	1 164	0,8
Matières à brasser	2 673	1,4	3 869	1,8
Fruits oléagineux	5 480	4,0	4 690	3,9
Huiles et graisses comestibles	1 766	2,6	3 123	5,3
Sucre cristallisé	21 250	9,2	24 059	9,2
Pêves de cacao	607	1,7	1 350	3,1
Vin en fûts	hl	68 653	74 077	5,1
Matières premières				
Tabac brut	1 004	6,9	1 051	7,6
Charbon	314 667	23,8	233 098	18,2
Benzine	109 751	20,2	120 753	19,0
Huiles minérales et huiles de goudron (aussi fractionnées)	43 580	6,0	41 587	6,0
Produits de graissage	6 036	4,3	5 941	4,2
Huiles pour le chauffage	249 781	30,0	295 039	34,0
Alumine calcinée	6 440	1,9	9 150	2,6
Engrais	36 157	4,0	37 903	4,0
Substances chimico-pharmaceutiques brutes	33 659	23,4	41 036	26,3
Caoutchouc brut	1 153	3,2	1 981	4,4
Cuir et peaux	747	1,7	1 021	2,1
Bois de construction et bois d'œuvre	31 284	8,4	43 186	12,3
Matières premières pour la fabrication du papier	10 839	5,8	12 589	6,7
Cellulose pour la fabrication de fibres textiles artificielles	2 177	1,8	2 541	2,1
Soie brute	70	2,7	98	3,8
Laine brute	458	2,9	579	4,5
Trait	399	4,5	370	4,1
Coton brut	1 446	4,9	1 244	4,3
Fer et acier bruts	28 612	10,2	32 103	10,7
Fers commerciaux	23 517	12,3	36 268	18,0
Tôle de fer	42 200	28,9	41 802	27,7
Aciers alliés	3 415	8,3	6 576	14,4
Cuivre brut	3 653	10,6	4 256	12,1
Aluminium brut	444	1,0	648	1,5
Plomb brut	1 609	1,5	1 808	1,5
Produits fabriqués				
Préparations pharmaceutiques	176	4,8	170	4,7
Produits chimiques	19 920	31,7	20 005	31,5
Couleurs	1 312	5,9	1 395	6,9
Ouvrages en matières plastiques	1 100	7,4	1 282	8,8
Ouvrages en caoutchouc	1 377	9,1	1 534	10,2
Cuir	241	4,5	287	6,4
Livres, revues	1 502	5,5	1 712	6,8
Etoffes de soie naturelle et artificielle	220	6,4	234	7,0
Fils de fibres textiles artificielles	316	3,9	358	3,8
Tissus de laine pour vêtements	263	6,5	260	6,1
Tissus de coton	337	5,1	435	6,0
Tapis de pieds	251	3,4	303	4,7
Bonneterie	208	10,1	209	11,2
Confection	173	10,1	202	13,3
Chaussures	472	6,2	476	6,4
Tuyaux en fer	6 939	7,0	12 519	12,7
Machines	11 463	70,1	15 165	93,8
Instruments et appareils	1 286	38,2	1 604	49,1
Automobiles	5 206	28,7	7 018	41,3
Motocycles	2 715	1,6	11 786	3,9
Avions et leurs pièces détachées	82	26,5	29	5,7

223. 23. 9. 61.

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Airolo: Beffa Eugenio vernici e colori XI 7086. Altdorf (UR): Muheim Franziska Frau Privat VII 19732. Alterswil (SG): Haag Josef Textilien IX 16948. Ammerzwil (BE): Fahnenweihle Turnverein Ammerzwil-Weingarten IVa 10911. Andwil (SG): Sutter Johann Lebensmittel IX 16955. Appenzel: Broger & Dünner AG Rohstoff-Import und Zuchterei IX 7660. Arlesheim: Deyer Arthur V 22164. Ascona: Deubelbeiss Heinz Photo Express XI 7080. Baden: Zulauf Albert Gartenarchitekt BSG VI 10822. Basel: Basler Radball-Club V 9257. — Bavard Georges Zollbeamter V 31511. — Bertschmann Therese Frau Stellenbüro Aeschlen V 11211. — Brödbek Albert & Paul Hefel Malergeschäft V 31501. — Buchdruckerei J. P. Sütterlin vorm. Walter Hunkeler V 7534. — Ferienlagerverein des Basler Jugendwerkes vom Blauen Kreuz V 23150. — Ferrari Silvio SBB Beamter V 31513. — Fux Niklaus Nislico Lederbekleidung V 13412. — Handschin-Banner Bernhard kaufm. Angestellter V 13662. — Historischer Zirkel V 11449. — Interac AG V 3628. — Jaques-Wisler Annemarie V 17905. — Karl Albert Prokurist V 31507. — Keller-Gisiger Stefan V 11389. — Kobler Walter Monteur V 31490. — Martin Jos. Liegenschaftsverwaltung V 31516. — Müller Werner kaufm. Angestellter V 18601. — Muster René P. Geschäftsführer V 17025. — Pedrazzini A. Velos V 31512. — Rimex Dikemann & Sibold V 12068. — Schmid Raymond Carrosserie V 31509. — Schweiz. techn. Verband Sektion Basel Fachgruppe für Betriebstechnik V 2567. — Vaucher-Schmid Charles V 31519. — Wanner Georges Dr. iur. V 14783. — Weingartner Hans techn. Vertreter und Berater V 13548. — Wohlfahrtsfonds für die Arbeiter der Basler Zuckfabrikerei AG V 16398. Bellach: Scheidegger Reto Kaufmann Va 4984. Belmont-sur-Yverdon: Price Louis agent de société Gressy II 23004. Belp: Fluggenossenschaft Belp-Kehrsatz III 29948. Bern: Breitschmid Paul jun. Operateur III 30011. — Cetto Anna Maria Dr. Frau III 8117. — Dettwiler-Studer R. M. Frau III 4619. — Perrelet Jules eidg. Beamter III 29999. — Schweiz. Verband für künstliche Besamung III 30032. — União dos amigos do Brasil III 7874. — Bevaix: Girod Norman-B. IV 1714. Biasca: Assirova Assicurazioni Rossetti e Vanina XI 7090. Biel-Bienne: Lack-Blaser Adolf IVa 782. — Montres Prefis SA fabrique d'horlogerie IVa 10919. — Sarbach Klara Woll Laines IVa 10918. — Schildknecht J. Dr. Zahnarzt IVa 10916. Bigorio: Stamparoni-Gasser E. M. signora XIa 7956. Birsfelden: Grütter Hugo Grafiker V 11164.

Blumenstein: Winkler Eduard Zimmerei III 29994. Boécourt: Hernikat Paul industriel IVa 10411. Bonaduz: Stiefenhofer Karl & Sohn Kunst- und Bauschlosserei X 7996. Boswil: Stöckli Werner Zimmermannhaus Aarau VI 6842. Bottens: Pahud Louis façonnage débardage et commerce de bois II 12418. Bottighofen: Thurgauer Kantonaler Nationalturntag 1961 VIII 760. Breganzona: Crivelli Valerio Prof. Biogno Xla 4407. Maffei Giovanni Xla 7231. Brugg (AG): Baumann Max Gärtneri VII 11399. Bühler: Frehner Willi Zimmerei u. Wagnerei IX 16952. Buttisholz: Bösch Jos. Landwirt VII 19730. Carnago: Mayer Margarethe Frau Origlio Xla 6006. Chamason: Carrupt René et Yvan atelier de réparations Ile 7240. Charmollie: Douvé Willy dépositaire VLG IVa 10917. La Chaux-de-Fonds: Geiser Joël boucherie du Succès IVb 3164. - Walzer Jean ébénisterie encadrements vitrerie IVb 4855. La Chaux-du-Milieu: Charpillot S. pasteur IVb 4481. Chiasso: Mokaespresso SA Xla 4943. Colombier (NE): Foyer des Jeunes IV 7169. Confignon: Comte Jean & Eric Fährndrich serruriers constructeurs Lully I 20207. La Conversion: Nicolas-Monod Paul serrurier II 13617. La Croix (Lutry): Bovy Claude II 23024. Cudrefin: Hellebrekers Henricus II 21290. Domat-Ems: Seglias-Brunner Anton Kaufmann X 7994. Doppleschwand: Portmann Josef Viehwirtschaftsberater VII 19729. Dübendorf: Röhlißberger Peter Pilot IIIa 2817. Dulliken: Landesverband freier Schweizer Arbeiter Sektion Niederamt Vb 4354. Ellikon an der Thur: Armengutsverwaltung VIII 4937. Escholzmatt: Stadelmann Xaver Viehwirtschaftsberater VII 19735. Estavayer-le-Lac: Gassmann R. & G. Romy architectes IIa 6133. Ettoy: Mayor André pasteur II 16930. Felsberg: Schneller-Danuser Georg X 7987. Fribourg: Burri Peter Notar Ila 6151. Frutigen: Kaderli Robert Vertreter III 14781. Genève: Bessire Marc Besco I 6147. - Beyeler E. I 16449. - Bugnon Raymond Carouge I 12272. - Gerster René I 10715. - Indemini M. Dr. méd. I 16454. - International General Electric SA compte FPD Les Acacias I 16437. - Keller Willy sellier I 16446. - Léonard Max I 16429. - Morand Charles-Albert avocat I 8414. - Nunez José I 10509. - Remond André I 10094. - Section fédérale de gymnastique Genève-Grottes section pupilles I 16435. - Sidler Albert I 16447. - Simon-Patthey Jean-Jacques Chêne-Bourg I 16451. - Société immobilière Vieux-Flonjon C SA I 16441. - Téléradio-Contrôle SA I 16444. - Vock Paul I 8563. Giubiasco: Fasola Ercole commerciante XI 7100. Glattbrugg: Läderach Ernst Buchdruck-Fachmann VIII 58105. Goldach: Wagner Werner Sanitätstechniker IX 16945. Gossau (SG): Ledergerber O. Hoover-Service IX 16954. - Schütz Josef Kaufmann IX 16961. Gränichen: Inhelder Hans Dr. med. prakt. Arzt VIII 55396. Hedingen: Spinner Ulrich Versicherungs-Agentur VIII 81303. Heiden: Heller H. Innenaushau IX 16947. Herisau: Gsell J. Zeigerchef IX 16962. Hünibach (Thun): Schaller-Charnillot René III 11472. - Zürcher Werner Kaufmann III 4606. Huttwil: Baur Fritz jun. Textilien IIIa 2819. - Kämpfer M. IIIa 2816. Ibach: Jodlerklub Edelweiss Uniformierung VII 19721. Ilanz: Hunziker Walter Autospritzwerk X 7988. Ingenbohl: Pfarrerhermann VII 19728. Kehrsatz: Diacon-Bernwick C. H. Dr. med. III 7084. Kerzers: Turnverein III 30010. Kleindietwil: Wittwer F. Dr. Tierarzt IIIa 2818. Kronbühl: Burkhard Walter E. IX 16913. Langenthal: Geiser & Minder AG Tabakfabrikate IIIa 334. Langnau am Albis: Calmic AG chem. Produkte VIII 20104. Lausanne: Amel SA applications mécaniques et électroniques du Léman II 13345. - Ammon André II 23011. - Les Anciens de Châtehard-Cité II 23027. - Applications mécaniques et électroniques du Léman AETC II 3688. - Atlas Liliane Mme II 23012. - Borloz Pierre technicien II 23017. - Datac SA II 14073. - Editions du Moulin F. Spielmann notaire II 23015. - Interpasse SA II 23000. - Office romand d'information sur le tabagisme II 23022. - Perrenoud Claude-Alain II 14426. - Rey Paul menuisier II 13592. - Schellhorn Jean-Pierre mathématicien II 23021. - Stuckenberg Karin III II 23007. - Teuscher J. D. transports II 6826. - Transac-Autos Rodolphe Misrachi II 19167. - Tschumy Adrien ingénieur II 23005. - Lansen Brügger Louis Kaufmann V 17254. Leimbach (AG): Schaefer Leo Transporteur VI 1197. Leyssin: Meylan Arthur Mme IIb 634. Liebefeld: Daetwyler A. Dr. med. Kinderarzt III 30012. Locarno: Ecosa Import SA XI 7057. - Jelmoli Locarno SA Amministrazione Immobiliari XI 7084. - Karting Club XI 993. - Kartodromo Aeroporto XI 7088. - Manenti-Ardito Lina panetteria XI 7089. - Polizia Comunale XI 7095. - Straus Hans Alexander Monti XI 7079. - Tipografia Stazione SA Murato XI 819. Le Locle: Montandon-Joray atelier graphic IVb 4836. Loxone: Supermedia dr. v. Vintschger & Co XI 522. Lostallo: Riz à Porta Paolo XI 7085. Lotzwil: Herol-Versand Rolf Herzog IIIa 2821. Lucens: Faisceau cadet vaudois troupe cadette de Lucens II 23002. - L'Eplattenier Albert menuisier parquetier II 19595. Lugano: Ferrazzini Giuseppe ing. Xla 6535. - Magnoli Emilio tappeziere decoratore Xla 7955. - Molteni Pia signora Massagno Xla 7958. Luins: Domaine du Château de Luins F. Trussell propriétaire II 4309. Luzern: Doswald Jakob VII 19734. - Gmür Leonhard H. stud. VII 19720. - Hagmayer Rolf P. VII 19703. - 70 Jahre Sektion Luzern Post PTT Union VII 13600. - Kronenberg-Zemp K. Techn. Experte VII 19731. - 11. Schweiz. Arbeiter Turn- und Sportfest Luzern 1962 Lotteriebüro VII 19625. Lyss: Schmid A. Dr. med. prakt. Arzt IVa 4955. Magadino: Bianchi Ferdinando impresa costruzioni XI 7087. Malleray-Bévilard: Naco Watch Sàrl Bévilard IVa 10913. Martigny-Ville: Concordia caisse maladie et accidents section de Martigny Ile 7234. Matzdorf: Wolfisberg Franz Gartenbau Vb 4361. Meggen: Schwarz Fritz jun. Metzgerei u. Wursterei VII 6303. Melchnau: Roth Hans Möbel und Bettwaren IIIa 2815. Miège: Clavien & Caloz carrelage Ile 7235. Morges: Arm Robert laboratoire de prothèse dentaire II 23020. Morgins: Société d'études pour l'expansion de Morgins SEEM I 16433. Münchenstein: Brechbühler-Mutxur Tony Dr. V 29863. - Christlich-Demokratische Partei V 31506. Neggio: Soldati Bruno impresa costruzioni Xla 7954. Neuchâtel: Association neuchâtoise des éleveurs suisses action financière du jubilé IV 7167. - Sandoz Eric gérant station-service IV 7170. - Tellenbach-Jeanraud Alice Mme employée de bureau IV 7171. - Vuilleumier E. SA IV 7156. La Neuveville: Boesch R. Vertreter IVa 2944. - Comité des Dimanches de vendanges IV 7165. Niedererlinsbach: Schul-fonds-Verwaltung V 19629. Niederörs: Carrosserie Wolf-Schuwey IIIa 2810. Noville: Brönnimann frères agriculteurs IIb 2911. Nyon: Hoire Louis Gamboni II 12006. Oberdiessbach: Krankenhaus Oberdiessbach Neubau Schwesternhaus III 4553. Olten: von Arx Arthur C. Vb 4364. - Bodenmann Emil Dr. med. prakt. Arzt Vb 2998. - Gerny-Dunk Gottl. Vb 4363. Onex: Graber Roger ébéniste I 4274. Osogna: Cassa malattia ed infortuni crist.-soc. svizz. XI 7092. Papiermühle b. Bern: Schmeling Gerda Frl. Sekretärin Itigen III 5680. Pesoux: Vetterli-Rauber Arthur IV 7172. Pfäffikon (ZH): Heller Gottfried Vertreter VIII 58073. - Surbeck Karl Vertreter VIII 31632. Poschiavo: Jenkins-Gresly Marguerite X 7993. Pratteln: Krankenkasse des Personals der Fabrik für Firestone Produkte AG V 10115. Rapperswil (BE): Schlup Hansrudolf Kfm. III 5962. Reinach (BL): Dörig Irma Textil-Versand V 5559. Renens (VD): Association des vieillards invalides veuves et orphelins Avivo Renens et environs II 23014. - Gfeller G. bureau technique II 17325. Riazzino: Gaggeta Augusto & Barloggio Aurelio impresa costruzioni XI 7091. Richterswil: Spelgatti Carl Bauunternehmung VIII 31143. Rivaz: Volet Claude technicien II 10976. Roggwil (BE): Kunststein AG Roggwil IIIa 2820. Romanshorn: Schmid-Gahlinger Roman Dr. med. Kinderarzt FMH VIII 5343. Rorschach: Wiesmann Paul Techniker IX 16944. Roveredo (Mesolcina): Luzzi Felice & Costante carrozzeria XI 7094. Rüti (ZH): Hochstrasser AG Rüti (ZH) Stahlrohrkonstruktionen und Apparatebau VII 47928. St. Gallen: Administration Der Angestellte IX 16957. - Büchel-Gmür Hans Schneiderei IX 16951. - Giussino Federico IX 16956. - Kompagnie-touring 1961 Füs. Kp. II/83 1939-1945 IX 16950. - Roth Hansruedi IX 16934. - Schoch-Pfunder Hermann IX 16949. Salvan: Caritas maison de repos Ile 7233. Schiers: Hartmann-Dietiker Priska X 7992. Schönbühl-Urtanen: Aeberhard Robert Getränke-Depot III 3632. Sédilles: Vogt André représentant II 23016. Sent: Conradin Cla Bettwaren Bodenbeläge Sportartikel X 7995. Sierre: Zufferey Antoine ingénieur civil Ile 7224. Sion: Rechsteiner Jean représ. Zinguerie de Zoug Ile 7232. Sirmach: Müller Hans Feuerungen Tankrevisionen VIII 420. Sisikon: Anderhalder-Vetter Frau Lebensmittel VII 19742. Solothurn: Bütliker Urs Dr. iur. Fürsprech u. Notar Va 4981. - Pfadfinderinnen-Abteilung der Stadt Solothurn Lager-Konto Va 4982. - Ris Peter Geschäftsführer Va 4979. - Verein für Vogelzucht und Vogelpflege Kanaria Wengi Va 4986. Steckborn: Lehrerverein (LV Steckborn) VIII 4911. Steffisburg Dorf: Berger Gebr. Mühle III 30014. Stüsslingen: Kunz Gebr. Transporte Vb 1549. Suhr: Alters- und Pflegeheim des Bezirks Aarau VI 181. - Brot für Brüder VI 1086. Sullens: Péillard André II 23025. Thun: Bendel-Fuchs Franz Ingenieur III 30030. - Locuty Pierre Dr. ing. chem. III 30034. - Schmid Otto Betriebs-Inspektor Dürrenast III 1101. - Soom-Surber Fritz Vertreter ESA III 4431.

(Fortsetzung siehe Nr. 224 - Suite voir N° 221)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Redaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(Edition de mars 1961)

Les textes législatifs actuellement en vigueur en matière d'impôt sur le chiffre d'affaires ont été publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Ils sont contenus dans une brochure de 40 pages qui peut être obtenue au prix de 1 fr. 80 (port compris) moyennant versement préalable à notre compte de chèques postaux III 520. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confondre la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne

Verlangen Sie unentgeltlich vom SHAB
Zusendung von Probenummern der Monatschrift «Die Volkswirtschaft»

A vendre

manufacture d'horlogerie

pour montres ancre.

Offres sous chiffre D 25189 U à Publicitas SA., Bienné.

Occasions-

Vervielfältiger

Ohne automatische Papierzuführung:

Print-Fix, Multitor	Fr. 90.-
Edison, portable	Fr. 60.-
Gestetter, Modell 3	Fr. 50.-

Mit automatischer Papierzuführung:

Print-Fix	Fr. 125.-
Geha, Modell 73	Fr. 100.-
Geha, Modell 74	Fr. 90.-
Geha-Automat mit Schrank, elektrisch	Fr. 450.-
Geha, Regent, Automat, elektrisch	Fr. 500.-
Pellikan, elektrisch, mit Schrank, Modell 50	Fr. 600.-
Ellans, elektrisch	Fr. 550.-
Roto 10, Handbetrieb	Fr. 100.-
Roto 10, elektrisch	Fr. 200.-
Roto 40, elektrisch	Fr. 300.-
Roto 50, elektrisch	Fr. 300.-
Roto 51 (1 Jahr gebraucht)	Fr. 500.-
Edison Disk 90	Fr. 180.-
Edison Disk 91	Fr. 300.-
Reneo 210, neuwertig	Fr. 150.-
Reneo 500, elektrisch	Fr. 300.-
Gestetter, Modell 6	Fr. 75.-
Gestetter, 500-Blatt-Anlage, 5 R	Fr. 200.-
Gestetter, Modell 65	Fr. 300.-
Gestetter, Modell 66 E, elektrisch, mit Schrank	Fr. 400.-
Rex D 25, elektrisch	Fr. 600.-
Rex D 4	Fr. 100.-
Rex 250	Fr. 550.-
Kega, Elektrommelbandmaschine	Fr. 50.-
Kega, Zweifrommelbandmaschine	Fr. 100.-

Umdrucker:

Ormlis	Fr. 200.-
Fordigraf	Fr. 200.-
Duplica	Fr. 250.-

Print-Fix

Edgar Rutishauser

Strasse: Spiezstrasse 11, Vervielfältigungsanstalt
Zürich, Tödi-Str. 1, Tel. (051) 25 73 31

Parkplatz im Hof

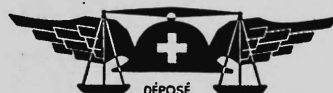
Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

AUTO-DOPPIK

S.A. COMPTABILE

BUCHHALTUNG AG.

Buchhaltungs- und Betriebsorganisation

BIENNE: avenue de la Gare 6 - Tél. (032) 2 40 29/38 - Ch. post. IVa 4479
ZÜRICH: Carmenstrasse 24 - Tel. (051) 24 67 88/89

DÉPOSÉ

Generalvertretung der Planatolwerke für die Schweiz.

2 x sparen wir Ihnen GELD, ZEIT und PLATZ!

1 x durch unser modernstes Durchschreibesystem ohne Pauspapier mit automatischer, dreidimensionaler Gruppierung ohne kostspieligen «Buchungsautomaten».

Auto-Doppik, die ideale Buchhaltung für jeden Betrieb,

1 x durch die Planetol-Belegablage und Prospektbindevorrichtung. Sie benötigen nur noch 50% des bisherigen Archivplatzes und die Hälfte der Kosten, um Ihre Belege übersichtlich, sauber und unverlierbar abzulegen. Die Prospekte können gefällig und billigst gebunden vorgelegt werden. Lassen Sie sich diese unentbehrlichen Hilfsmittel unverbindlich zeigen.

Hier abtrennen

Auto-Doppik AG., Biel

Ich/Wir interessieren uns unverbindlich für Ihre Buchhaltungseinrichtung sowie Beleg- und Prospektbindevorrichtung.

Adresse:

Tel.

BJ organisation

Dessinator

der führende
Hängezeichnungs-
schrank

Kein Lochen
Kein Kleben
Kein Klemmen



Butscher + Jost AG

Basel, Steinenvorstadt 59 / Birstr. 58 ☎ 061 41 99 77
Zürich, Bahnhofstrasse 74 ☎ 051 23 25 77

LEICHTEISENFÄSSER

in jedem Zustand, nach allen Produkten,
übernimmt durch eigenes Personal
zu besten Tagespreisen

JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flurstrasse 85, Tel. 52 76 26

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 582 ZGB u. § 75 EG z. ZGB)

über den am 7. September 1961 gestorbenen

Max F. Herzog

geboren 10. Mai 1911, Kunstmaler und Schriftsteller, von Frick (Aargau), mit Wohnsitz gemäss Art. 24, Abs. 2, ZGB, in Luzern, Pension Lützelmat.

NB. Der Erblasser hielt sich früher längere Zeit in Ste. Maxime (Var, Frankreich) auf.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit dem 23. Oktober 1961.

Für nichtangemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Tellungsamt der Stadt Luzern.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 20. September 1961 über

Schaller-Haller Heinrich

geb. 1914, Colporteur, von Dotzigen (Bern), in Sulz wohnhaft gewesen, gestorben am 13. September 1961, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 23. Oktober 1961 bei der Gemeindegemeinde Sulz anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Bezirksgericht.

JETZT NEU

Der Grosse Bertelsmann Weltatlas

ein praktisches und zuverlässiges Nachschlagewerk
in handlichem Format 24 x 33 cm

120 farbige Kartentafeln, 237 sieben-spaltige Register-
Seiten — Kunstdruck, gebunden
Fr. 96.80

Eine Ausgabe, die sich für Ihren täglichen
Gebrauch sicher lohnt.

Freie Lieferung zur Ansicht und Prüfung
durch

Buchhandlung C. Bachmann & Co.
Zürich 1

Telephon (051) 32 23 68 Kirchgasse 40

GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL

Wir suchen einen fachlich und sprachlich versierten

Buchhalter (evtl. Revisor)

dessen Aufgabe darin besteht, unsere Händlerschaft in der Führung der einheitlichen GM-Buchhaltung zu beraten. Einfühlungsvermögen in die Probleme der Händler, Geschicklichkeit im Erklären und sicheres Auftreten sind ebenso wichtige Voraussetzungen für die Übernahme einer solchen Aufgabe wie gute buchhalterische Kenntnisse und Vertrautheit mit der deutschen, französischen und englischen Sprache.

«BUSINESS MANAGEMENT» heisst das Kennwort, unter welchem Bewerbungen an unsere Personalabteilung eingereicht werden können.



GENERAL MOTORS SUISSE S.A., BIEL

CHEVROLET — PONTIAC — BUICK — OLDSMOBILE —
CADILLAC — G.M.C. — VAUXHALL — BEDFORD — OPEL
GM DIESEL — FRIGIDAIRE



FISCHER & CO.
REINACH S.

Warenumsatz- steuer

(Ausgabe
März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preis von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 530 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzählungen nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern



Seit bald 50 Jahren
erstellen wir

Darlehen

mit voller Diskretion.
Keine Nachfrage
beim Arbeitgeber
oder bei Verwandten. Antwort
in neutralem
Kuvert.

Bank Prokredit
Fribourg
Tel. (037) 2 64 81

Schweizerische Hypothekenbank

Solothurn — Zürich — Genf

Wir kündigen hiermit alle bis 31. Dezember 1961 kündbar werdenden

Kassenobligationen

unseres Institutes zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 3 Monaten. Gekündete Titel konvertieren wir zu den im Zeitpunkt der Fälligkeit geltenden Bedingungen.

Solothurn, den 20. September 1961.

Die Direktion.

Poterie Moderne S.A., Chavannes-Renens

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 6 octobre 1961, à 17 heures, au siège de la société.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Chavannes, le 19 septembre 1961.

Le conseil d'administration.

Laufend sehr günstig abzugeben

Garderobeschränke

sowie

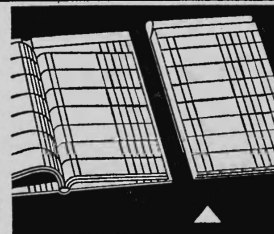
Schreibtische

Eiche, Blatt 150 x 70 cm, mit Zentralverschluss und Doppelschublade. Beste Qualitätsausführung. Verlangen Sie Offerte vom

Spezialgeschäft
für Grossmöblierungen

Mobilia AG., Olten

Telephon (062) 5 56 41



Das Arbeiten ist sehr angenehm

auf dem grünlich getönten, blend- und reflexfreien 'eye ease' -Papier der SIMPLEX-Statistikbücher und -Blocks. Musterbücher zeigt Ihnen Ihre Papeterie. Musterbogen und Prospekt erhalten Sie durch uns.

SIMPLEX

SIMPLEX AG BERN / POST ZOLLIKOFEN

Zu verkaufen

Adressiermaschine

mit Zubehör, wie neu
günstige Gelegenheit.

Anfragen unter Chiffre OFA 85922 A
an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Fragen
Sie den
Organisator!

Die nahe Zukunft
bringt innerbetriebliche
Verpflegungsprobleme

Bestellen Sie das September-
heft «Organisator» zur
Ansicht. Fr. 3.75

Verlag Organisator AG
Zürich 50
Tel. (051) 49 35 77

Zu vermieten an der Strasse
Olten-Luzern

2 Lokale

Je 27 x 11,5 m (Parterre und 1. Etage),
an Industrieunternehmen. Eventuell
Verkauf des Gebäudekomplexes mit
Umehung (4 Jueharten). Nähe
Station.

Offerten unter Chiffre M 44268 Lz
an Publietta Luzern.